

Eine Veranstaltung von







gefördert durch das







PROPAGANDA IM INTERNET – Formen und Herausforderungen radikal-islamistischer Werbung

Freitag, 24.06.2016, Johannes Gutenberg-Universität

Georg-Forster-Haus, Raum 01-721, Jakob-Welder-Weg 12, 55128 Mainz

Radikale islamistische Propaganda wie die des sog. Islamischen Staates überschreitet Grenzen, nicht nur, was Gewaltdarstellungen und Kriegsverherrlichung betrifft: Sie nutzt die globale Welt des Web 2.0, um mit Bildern und Videos für eine menschenverachtende und gewalttätige Weltsicht zu werben und gerade jüngere Personen zu illegalen Handlungen zu verleiten. Dabei kommen interkulturelle Narrative, Darstellungs- und Gestaltungsweisen zum Einsatz, die weltweit verständlich und attraktiv sein sollen. Radikales Gedankengut und Schockbilder werden mit modernen affektiven Mitteln der TV-News und des Kinos, von Videospielen und Musikvideos inszeniert.

Wie sich "Dschihadisten" zwischen Ideologie und Coolness präsentieren und wahrgenommen werden wollen, ist Gegenstand der Wissenschaft und Herausforderung für Bildung und Erziehung. Diesem Thema wollen wir uns in der Tagung *Propaganda im Internet* widmen. Die Vorträge und Diskussionen befassen sich mit der geschichtlichen Entwicklung, den Wirkweisen und medialen Aufmachungen audiovisueller dschihadistischer Online-Propaganda. Sie widmen sich zudem konkreten Untersuchungs- und Handlungsmöglichkeiten, wie sie für die Forschungs- und pädagogische Praxis von Bedeutung sind.

Der Besuch der Veranstaltung wird vom Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz als Fort- und Weiterbildungsmaßnahme anerkannt.

Programm:

14.15 Uhr: Begrüßung, Vorstellungsrunde

14.30 Uhr: Islamismus im Internet: Eine Perspektive des Jugendschutzes

(Patrick Frankenberger, jugendschutz.net)

15.00 Uhr: Extremistische Propagandavideos im Netz: Inszenierung,

Wirkung, Gegenangebote (Dr. Lena Frischlich, Universität zu Köln)

15.45 Uhr: Pause

16.00 Uhr: Drei Jahrzehnte Dschihad-Propaganda: Eine Analyse der audio-

visuellen Propaganda

(Dr. Asiem El Difraoui, Politologe, Autor u. Islamismusexperte)

17.00 Uhr: Diskussion

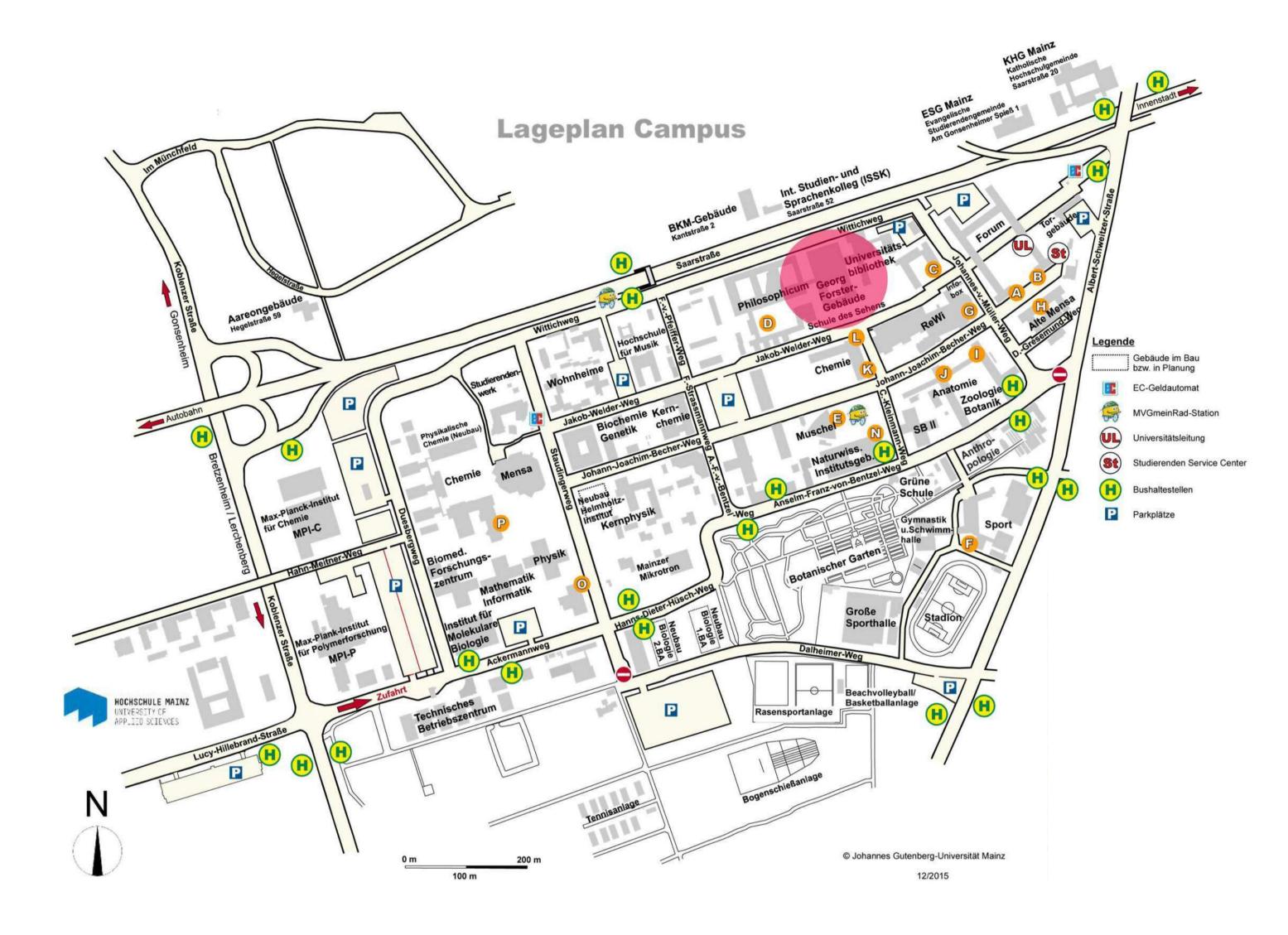
Anmeldung bis zum 10. Juni 2016

E-Mail: anmeldung@politische-bildung-rlp.de

Fax: 0 61 31 / 16 29 80

JOHANNES GUTENBERG UNIVERSITÄT MAINZ





Kontakt:

Anne Waninger Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz 0 61 31 - 16 29 75 anne.waninger@poltische-bildung-rlp.de Dr. Bernd Zywietz Institut für Ethnologie und Afrikastudien Johannes Gutenberg-Universität Mainz 0 61 31 - 39 20 848 zywietzb@uni-mainz.de

Weitere Informationen unter: www.online-propagandaforschung.uni-mainz.de







